



Medienmitteilung  
Versand: 2. Mai 2014  
Der Text ist abrufbar unter:  
[www.sciences-arts.ch](http://www.sciences-arts.ch)  
[www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html](http://www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html)

## Online-Videoporträts von Kunstwissenschaftlern

**Auf dem Fachportal der Kunstwissenschaften [www.sciences-arts.ch](http://www.sciences-arts.ch) erzählen acht prominente Kunstwissenschaftlerinnen und Kunstwissenschaftler, was sie an ihrem Studium begeistert hat und wie ihre heutige Tätigkeit aussieht.**

Ab sofort sind unter der Adresse [www.sciences-arts.ch/portraits](http://www.sciences-arts.ch/portraits) Videos von acht ehemaligen Studierenden online, die heute wichtige berufliche Positionen innehaben. Im Gespräch schildern sie ihre ursprüngliche Motivation für das Studium, beschreiben ihre heutigen Tätigkeiten und blicken auf ihre Zeit an der Universität zurück.

### Acht verschiedene Werdegänge

Die drei- bis sechs-minütigen Filme geben Antworten auf Fragen, die sich jungen Studierenden meist stellen. Stehen hinter vielen Ausbildungen klare Berufsbilder, so sind diese bei den Kunstwissenschaften auf den ersten Blick nicht fassbar. Die Porträtierten nehmen ihre Zuschauer an ihren aktuellen Arbeitsplatz mit und geben Einblick in mögliche Tätigkeitsfelder. Gleichzeitig erlauben die Porträts jungen Menschen in der Studienplanung, einen individuellen Abgleich der eigenen Vorstellungen und Voraussetzungen mit dem Anforderungsprofil möglicher kunstwissenschaftlicher Berufe vorzunehmen.

Porträtiert sind:

- **Nicole Bauermeister**, Direktorin der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK
- **Roger Fayet**, Geschäftsführer des Schweizer Instituts für Kunstwissenschaft SIK
- **Anne Fournier**, Co-Präsidentin der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur SGTK
- **Cordula Kessler**, Geschäftsführerin der Nationalen Informationsstelle zum Kulturerbe NIKE
- **Gianna Mina**, Leiterin des Museo Vincenzo Vela und Präsidentin des Verbandes der Museen Schweiz
- **Andreas Münch**, Leiter der Kunstsammlungen des Bundes und Präsident der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz VKKS (bis Mai 2014)
- **Werner Oechslin**, Gründer der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin
- **Cristina Urchueguia**, Assistenzprofessorin am Institut für Musikwissenschaft der Universität Bern und Präsidentin der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft

Zu den Portraits: <http://www.sciences-arts.ch/portraits>

**G S K** Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte

**S H A S** Société d'histoire de l'art  
en Suisse

**S S A S** Società di storia dell'arte  
in Svizzera

Das interdisziplinäre Portal sciences-arts.ch besteht seit Juni 2013 und ist ein Gemeinschaftsprojekt der Mitgliedergesellschaften der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.

**Kontakt:**

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW

Frau Nadja Birbaumer, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001 Bern

Tel. 031 313 14 47, [www.sagw.ch](http://www.sagw.ch), [nadia.birbaumer@sagw.ch](mailto:nadia.birbaumer@sagw.ch)

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW) vermittelt, vernetzt und fördert die geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung in der Schweiz. Ihr gehören 60 Fachgesellschaften und rund 20 Kommissionen an und sie leitet mehrere grosse Forschungsunternehmen. Sie versteht sich als Mittlerin zwischen Forschenden und wissenschaftlich interessierten Personen einerseits und politischen EntscheidungsträgerInnen, Behörden und einer breiteren Öffentlichkeit andererseits.

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK dokumentiert, erforscht und vermittelt seit 1880 das baugeschichtliche Kulturerbe der Schweiz und trägt zu dessen langfristiger Erhaltung bei. Die Non-Profit-Organisation arbeitet in drei Landessprachen und ist Herausgeberin verschiedener Publikationen sowie einer Fachzeitschrift zu Architektur und dekorativer Kunst.

[www.gsk.ch](http://www.gsk.ch), [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch)

---

Pavillonweg 2, CH-3012 Bern, T +41 (0)31 308 38 38, F +41 (0)31 301 6991  
Postkonto 30-5417-5, CHE-108.017.588 MWST, IBAN: CH35 0900 0000 3000 5417 5